

# Kletterverbote 2014

## Sächsische Schweiz und Umgebung von Dresden

### A. Ständige Kletterverbote

Diese Zusammenstellung enthält alle **ständigen Kletterverbote** der Sächsischen Schweiz und der Umgebung von Dresden, die im Jahr 2014 gelten. Basis sind die Kletterverbote und Einschränkungen, die in den Führerwerken

- „**Kletterführer Sächsische Schweiz**“ (6 Bände), Ausgabe 2000 bis 2012,
- „**Sportklettergebiete in Sachsen**“ (Teil 1 Ostteil), Ausgabe 2007,

enthalten sind sowie weitere Festlegungen von den Naturschutzbehörden.

**Achtung!** Erstbegehungsverbote sind **nicht** Bestandteil dieser Zusammenstellung.

### Sächsische Schweiz

Alle Massive: ganzjährig, mit Ausnahme von Lilienstein-Westecke, Königstein Abratzkykamin (**Achtung!** Der Ausstieg auf die *Festung Königstein* ist verboten! Abseilen ist Pflicht!), Großer Zschirnstern Südwand.

#### Wehlener Gebiet

Tümpelgrundwächter: **ständig** 15. 1. – 15. 8.  
Bergfalkenturm, Einsamer Turm, Versteckte Spitze: bergseitige Zugänge ganzjährig.

#### Rathener Gebiet

Kraxelbrüderscheibe, Basteiturm, Raaber Kegel, Totenkirchl: alle Bergwege ganzjährig.  
Kraxelbrüderscheibe, Querkopf, Hirschgrundscheibe, Axelturm, Totenkirchl, Amselgrundturm, Schwedenscheibe: bergseitige Zugänge ganzjährig.  
Kleiner Wehlturm, Großer Wehlturm, Mittlerer Wehlturm, Taufstein, Basteiwächter:  
1 Stunde vor Beginn und während des Spielbetriebes der Felsenbühne Rathen.

#### Brandgebiet

Berken-von-der-Duba-Wacht, Elefant, Schluchtturm, Kolosseum, Falkenwarte, Auerhahnfels, Anstand, Polenztalbarbarine, Kobold, Spund (nur „Bergweg“), Winkelturm, Hexe: alle Bergwege ganzjährig.  
Großer Halben, Steinbruchturm, Elefant, Schluchtturm, Kolosseum, Falkenwarte, Auerhahnfels, Anstand, Polenztalbarbarine, Kobold, Winkelturm, Loriturm, Hexe, Promon: bergseitige Zugänge ganzjährig.  
Ameise, Ameisenwand: **ständig** 15. 2. – 1. 4.  
Silvesterturm, Tiefblickspitze, Berg-Frei-Turm, Schinderkopf: **ständig** 15. 2. – 15. 7.

#### Schrammsteine

Pinguin, Hundsnase, Zufallswand: ganzjährig.  
Obrigenwand, Wandwächter, Mittelturm: alle Bergwege ganzjährig.  
Schrammsteinnadel: aus Sicherheitsgründen wird eindringlich angeraten, die Gipfelnadel generell nicht mehr zu besteigen (Gipfelbuch und Abseilöse befinden sich auf dem Vorgipfel).  
Neptun: **ständig** 15. 1. – 15. 8.  
Kirnitzschturm, Kladderadatsch, Kirnitzschwand: **ständig** 15. 1. – 15. 8. \*)

#### Schmilkaer Gebiet

Rauschenkopf, Abendturm, Totensteiner Nadel, Dornröschen, Lange Wand, Wand am Kipphorn: alle Bergwege ganzjährig.  
Wurzelwarte, Hennefels, Coschrylenturm, Sommerturm, Winterturm: **ständig** 15. 2. – 15. 7.

## Affensteine

Domkanzel, Zerborstene Scheibe, Ameisenturm, Höllentor, Turm der Freundschaft: alle Bergwege und bergseitigen Zugänge ganzjährig.

Klosterwächter, Siegfried: **ständig** 15. 2. – 1. 4.

Röllenturm: **ständig** 15. 2. – 15. 7.

## Kleiner Zschand

Försterlochturm: ganzjährig.

Pechschluchtturm: „Bergweg“ ganzjährig.

## Großer Zschand

Kleiner Turm, Adlerlochturm, Wobstspitze, Schwarzschlüchteturm, Schwarze Spitze, Litfasssäule,

Hirschsuhlenturm: ganzjährig.

Richterschlucltkopf, Kleines Jortanshorn, Weberschluchtwächter, Zweifreundespitze, Hinterer Hickelturm,

Thorwaldwand: alle Bergwege ganzjährig.

Goldsteigsäule, Richterschlucltkopf, Richterschlucltkegel, Richterschlucltturm, Spätes Horn, Kleines Jortanshorn,

Schartenturm, Weberschluchtwächter, Adventspitze, Lößnitzturm, Zweifreundespitze, Sandschlücltchorn,

Bergfreundschaftskegel, Zeichengrundturm, Langes Horn, Hinterer Hickelturm, Krampus, Tarzan, Pflingststein,

Thorwaldwand: bergseitige Zugänge ganzjährig.

Grottenwächter, Grenzwand, Spätes Horn, Bergfreundschaftskegel, Auerhahnwand: **ständig** 15. 2. – 15. 7.

Goldsteigwächter, Meilerstein, Waldgeist, Goldsteighorn, Richterschlucltkopf, Richterschlucltkegel,

Richterschlucltturm, Schwarze Zinne, Christenschlucltnadel, Zeichengrundspitze, Zeichengrundturm, Unterer

Hickelturm, Vorderer Hickelturm, Langes Horn, Hinterer Hickelturm: **ständig** 15. 2. – 1. 4.

## Wildensteiner Gebiet

Slawe: ganzjährig.

Yeti, Regenstein, Keil: alle Bergwege und bergseitigen Zugänge ganzjährig.

Hausbergwächter: **ständig** 15. 1. – 15. 4. \*)

Großsteinnadel, Eremit: **ständig** 15. 2. – 15. 8. \*)

## Gebiet der Steine

Barbarine: ganzjährig (wegen Gefährdung der durchgeführten Sanierungsarbeiten und generell wegen Einsturzgefahr).

### Erklärung:

\*) = **Achtung!** Diese Sperrungen sind **nicht** im „Kletterführer Sächsische Schweiz“ (Ausgabe 2000 bis 2012) enthalten!

## Lößnitzgrund

Großer Steinbruch: ganzjährig

Die Verhandlungen mit der Stadt Radebeul über die Wiederaufnahme des Kletterbetriebs werden weitergeführt.

## Müglitztal

Rollefelsen (Mädelrolle, Lausbubenfels, Ofen, Heizer, Versteckter Stein, Lok, Männerrolle einschließlich Greenhorn): **ständig** 1. 1. – 31. 7.

## B. Zeitweilige Kletterverbote Sächsische Schweiz

Diese Zusammenstellung enthält die **zeitweiligen Kletterverbote** in der **Sächsischen Schweiz**, die im Jahr 2014 gelten.

Unbedingt zu beachten ist, dass aus einigen zeitweiligen Sperrungen der letzten Jahre inzwischen **ständige zeitweilige Sperrungen** geworden sind:

- a) bis 30. Juni: **Tiefblickspitze** im Brandgebiet
- b) bis 15. August: **Kirnitzschurm**, **Kladderadatsch** und **Kirnitzschwand** im Unteren Kirnitzschtal/Schrammsteine.

### a) Sperrungen bis 30. Juni 2014

- **Adolf-Hermann-Fels** (Nr. 15) im Rathener Gebiet: vollständig
- **Hoher Torstein** (Nr. 69) in den Schrammsteinen: **Nordwestseite**, alle Aufstiege zwischen NO-Weg (linke Begrenzung) bis Westweg (rechte Begrenzung), die Abseile über den Westweg zum Wandfuß darf genutzt werden. Achtung: Die Kletterwege von der oberen Terrasse dürfen durchstiegen werden.
- **Breite-Kluft-Turm** (Nr. 8), **Wurzelkopf** (Nr. 104) im Schmilkaer Gebiet: vollständig  
Achtung: Gesperrt ist auch die den Wurzelkopf umgebende Terrasse. Der Kletterzugang am Wandfuß in Richtung Lehnsteig darf ruhig und zügig begangen werden.
- **Sammlerwand** (Nr. 8) im Kleinen Zschand: vollständig  
Achtung: Sperrung gilt auch für die Boofel!
- **Bergfreundschaftsstein** (Nr. 51) im Großen Zschand: vollständig
- **Zwillinge** (Nr. 69) am Pfaffenstein: vollständig
- **Grenznadel** (Nr. 147), **Großer Grenzturm** (Nr. 148), **Semperhexe** (Nr. 207), **Schöne Nadel** (Nr. 208), **Glasergrundscheibe** (Nr. 209), **Totenkopf** (Nr. 210), **Waldwächter** (Nr. 211) im Bielatal: vollständig
- **Bahratalwand** (Nr. 7) im Erzgebirgsgrenzgebiet: **Südseite**, alle Aufstiege zwischen der Direkten Südwestwand (linke Begrenzung) bis zur Südostwand (rechte Begrenzung)  
Achtung: Sperrung der genannten Wege bis Ende Mai; Lagerplatz unter Westkante benutzen!

### b) Sperrungen bis 15. August 2014

keine

Die von den Naturschutzbehörden aus Artenschutzgründen fallweise festgelegten **zeitweiligen Sperrungen von Klettergipfeln, Zugangswegen und Boofen** sind unbedingt einzuhalten!

Quelle: Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz

Dresden, 14. April 2014

Zusammengestellt von Uwe Kretzschmar, SBB